

Nader Riad: **THE CONFEDERATION OF BUSINESS
ASSOCIATIONS REVIEWS ACTIVATION OF FREE ZONE
WITH EUROPE**

The Confederation of Egyptian-European Business Associations (CEEBA) held a business Iftar [fast-breaking meal] in Alexandria the day before yesterday. It was attended by the Governor of Alexandria Major General Adel Labib, European Union Ambassador to Egypt Klaus Ebermann, a number of ambassadors and business leaders, Egyptian and European industrialists and trade people, as well as political and executive leaders.

These dignitaries came to discuss the means of enhancing the Confederation's role in attracting European investments and technology to the different sectors, and also the future of the Euromed Free Zone and the Barcelona Summit resolutions.

The attendees emphasized the necessity of establishing a mechanism to maximize Egyptian companies' benefit from the European grants and finance channels, which exceed \$1 billion.

Major General Adel Labib, Governor of Alexandria, said the Governorate was always ready to cooperate and provide facilities for the constructive activities carried out by business associations in support of development in the various sectors.

Dr. Nader Riad, the new Chairman of The Confederation of Egyptian-European Business Associations, explained that the Confederation has a full agenda for next year.

Conferences and political meetings are due to held in Egypt, Belgium, Spain, France, Germany and other countries to attract European investments and modern technology and, therefore, boost Egyptian exports, support tourism and provide job opportunities.

Mrs. Hassana Rashid, President of the Alexandria Branch of the Confederation, pointed to the importance of continuous cooperation with the Alexandria Governorate authorities for the purpose of promoting exports.

She added that the Alexandria Branch is due to receive a delegation of 120 Spanish investors headed by the President of Catalonia on February 14, 2007.

Mr. Mahmoud El Keissy, former Chairman of the Confederation, pointed to the success of the Alexandria Branch as a reason to set up two new branches in Hurghada and Menya.

The Confederation of Egyptian-European Business Associations was established in May 2004 with more than 3,000 members, 25 chambers and more than 7,000 companies.

Its purpose is to promote cooperation between Egyptian business associations, create a joint European dialogue, and prepare for the Euromed Free Zone by 2010.

Der Verband für Geschäftsorganisationen diskutiert die Umsetzung der freien Handelszone mit Europa

Der Verband für ägyptisch-europäische Geschäftsorganisationen lud vorgestern zu einem Geschäfts-Iftar-Essen ein, an dem General Adel Labib, Gouverneur von Alexandria, Claus Ebermann, Botschafter der EU, sowie einige Botschafter und Führungen der Geschäftsorganisationen teilgenommen haben. Zu den Gästen gehörten ebenfalls Geschäftsleute aus den Industrie- und Handelsbereichen sowohl aus Ägypten als auch aus europäischen Ländern sowie politische und exekutive Führungen.

Das Hauptgesprächsthema drehte sich um die Rolle des Verbandes bei der Förderung von Investitionen und der Nutzung von europäischen Technologien in den verschiedenen Bereichen.

Diskutiert wurde ebenfalls über die Zukunft der freien Handelszone in Europa und dem Mittelmeerraum sowie die Beschlüsse des Barzelona-Gipfels.

Die Teilnehmer betonten die Notwendigkeit einen Mechanismus zu entwickeln, um die Nutzung der Spenden und europäischen Finanzierungsmöglichkeiten von mehr als eine Milliarde Dollar zu steigern.

Seinerseits bestätigte General Adel Labib, Gouverneur von Alexandria, die Bereitschaft des Gouvernats zu einer ständigen Zusammenarbeit. Alexandria bemühe sich ebenfalls alle möglichen Erleichterungen für konstruktive Aktivitäten zur Verfügung zu stellen, die von Geschäftsorganisationen betreut werden, um die Entwicklung in den verschiedenen Bereichen zu fördern.

Dr. Nader Riad, der neue Vorsitzende des Verbandes für ägyptisch-europäische Geschäftsorganisationen, erläuterte, der Verband habe ein komplettes Programm für das kommende Jahr.

Dieses beinhaltet Kongresse und politische Treffen u.a. in Ägypten, Belgien, Spanien, Frankreich, Deutschland, England, Holland, Italien und Finnland mit

dem Ziel Investitionen und moderne europäische Technologien ins Land zu locken, um den Export zu entwickeln, den Tourismus zu unterstützen und neue Arbeitsplätze für junge Leute zu kreieren.

Hosna Rashid, Vorsitzende der Zweigstelle des Verbandes in Alexandria, deutete auf die Notwendigkeit hin, die kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Organisationen und Institutionen in Alexandria fördern, um den Export zu steigern.

Sie fügte hinzu, die Zweigstelle in Alexandria werde am 14. Februar 2007 eine Delegation von 120 Investoren aus Spanien unter der Führung des Präsidenten von dem Staat Katalonien empfangen.

Andererseits machte Mahmoud El-Qeisy, der ehemalige Vorsitzende des Verbandes, darauf aufmerksam, wie erfolgreich sich die Gründung der Zweigstelle in Alexandria gezeigt hat.

Dies wäre ein Grund die Gründung weiterer Filialen in Hurghada und Menia in Erwägung zu ziehen.

Der Verband der ägyptisch-europäischen Geschäftsorganisationen wurde im Mai 2004 gegründet. Heute hat er mehr als 3000 Mitglieder, 25 gemeinsame Kammern und mehr als 7000 Firmen.

Sein Ziel ist die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den ägyptischen Geschäftsorganisationen, die Kreation eines gemeinsamen europäischen Dialogs sowie die Vorbereitung für eine freie euromediterrane Handelszone zum Jahr 2010.